

5830
—
120

Korn

Vienne -

16 septembre 1930.

Monsieur,

J'ai bien reçu votre lettre du 9 septembre, par laquelle vous nous offrez en vente un tableau attribué à Rembrandt.

J'ai le regret de vous dire que le budget dont nous disposons en ce moment ne nous permet pas de faire une acquisition de cette importance.

Veillez agréer, Monsieur, l'expression de mes sentiments distingués.

Le Conservateur en chef,

à Monsieur Friedrich Korn

Mariahilferstrasse, 50,

Vienna.

ING. FRIEDRICH KORN
VICEPRÄSIDENT
DER CARL KORN BAUGESELLSCHAFT A. G.

FK/Schw WIEN, 9. September 1930.
VII., MARIAHILFERSTRASSE 50

An die

Direktion des königl. Museums

in

Brüssel.

Von befreundeter Seite wurde ich mit dem Verkauf des Rembrandt-Bildes "Rembrandts Schwester" in ganzer Figur betraut.-

Ich erlaube mir nun die höfliche Anfrage, ob bei der geehrten Museumsleitung für den Erwerb dieses Bildes Interesse besteht und beehre mich, abschriftliches Gutachten des Herrn Dr. Gustav Glück über dieses Bild beizulegen.-

Ich bemerke ausdrücklich, dass es sich bei diesem Verkauf um eine private Transaktion handelt, welche nicht durch den internationalen Kunsthandel gehen soll.-

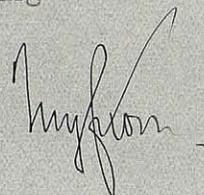
Sollte die geehrte Museumsleitung für das Bild Interesse haben, so bin ich gerne bereit, eine Fotografie einzusenden, doch ist das Bild ja durch die in dem Gutachten angegebenen grundlegenden Werke über Rembrandt zweifellos bekannt.-

Das Bild würde in der Schweiz übergeben werden; der Besitzer würde die Ausfuhr aus Oesterreich besorgen.-

Einer geschätzten Rückäusserung mit Interesse entgegengehend, zeichne ich mit dem Ausdruck vorzüglichster

Hochachtung

1 Beilage.-



Abschrift!

III., Oetzeltgasse 1 b

Wien, am 9. Februar 1924.

Sehr geehrter Herr,

das in Frage stehende Bild wird in den folgenden Werken voll
als ein eigenhändiges Werk Rembrandts anerkannt:

1.) Bode und Hofstede de Groot, Rembrandt-Werk, Paris,
Sedelmayer Bd VII, Nr. 551:

"Rembrandt Schwester in ganzer Figur" (folg Beschrei-
bung) um 1631 gemalt und auf Holz; 0.59 : 0.46,
Sammlung Baron a.de Schickler, Paris.-

2.) Hofstede de Groot, beschreibendes und kritis. Verzeichnis,
Esslingen und Paris Bd VI, S.223 und 505

"Junges Mädchen, das die behandschuhte Rechte auf einen Stock
stützt".....(folgt Beschreibung) um 1631 gemalt, Leinwand
auf Holz geklebt, ursprünglich 59 x 46, vergrößert auf
68.5 x 48. Sammlung Baron A.de Schickler in Paris

3.) W.R.Valentina, Rembrandt des Meisters Gemälde, dritte Auf-
lage, Stuttgart und Leipzig, S.55:

Paris, Baron von A. Schickler auf Leinwand H. 0.59, B. 0.46

"Sogen. Schwester Rembrandts, Lisbeth van Ryn", um 1631.-

In vorzüglicher Hochachtung

Dr. Gustav Glück m.p.